

Informationsvermittlung im Web auf der Basis des Bibliothekskatalogs

„Econis Select“ – Ein Informationsdienst für die Wirtschaft

Christian Langer, Joachim Michel

Informationsfülle und Datenflut sind bekannte Charakteristika der Informationsgesellschaft. Ein Großteil der Daten befindet sich im sogenannten „hidden web“. Dazu gehören auch viele Bibliothekskataloge. Das von Google sozialisierte Publikum hat häufig Schwierigkeiten, sich im OPAC ihrer Bibliothek zu orientieren, insbesondere bei sehr umfangreichen Katalogbeständen und Titeldaten.

Um den Umgang mit dem OPAC und anderen Datenbanken zu erlernen, werden an Universitäts- und Fachbereichsbibliotheken zunehmend Informationskompetenzschulungen für die Angehörigen des jeweiligen Campus angeboten.

Die Deutsche Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft (ZBW) dagegen hat keinen „eigenen Campus“, da sie einen überregionalen Informationsversorgungsauftrag hat, den sie zu einem großen Teil durch die Produktion der wirtschaftswissenschaftlichen Literaturdatenbank ECONIS¹ erfüllt. In ECONIS befinden sich zur Zeit über 4 Millionen Datensätze, die Titeldaten sind mit dem kontrollierten Vokabular des Standard-Thesaurus-Wirtschaft (STW)² erschlossen, die über den OPAC³ der ZBW recherchiert werden können.

Damit themenspezifische Literatur besser gefunden werden kann, bietet die ZBW Informationsvermittlung durch kompetentes Fachpersonal an, indem sie sowohl Informationen auf Anfrage per Chat oder E-Mail über Ihren Auskunftsdienst EconDesk⁴ liefert als auch Literaturempfehlungen ohne Kundenauftrag im Internet publiziert wie den im Folgenden vorgestellten Informationsdienst „Econis Select“.⁵

Zur technischen Umsetzung hat die ZBW für „ECONIS Select“ ein nachnutzbares Tool entwickelt basierend auf dem OPAC des PICA-LBS.

- 1 Die Daten von ECONIS sind auch enthalten in der Teildatenbank „WISO-Net Wirtschaftswissenschaften“, die viele Universitätsbibliotheken in Deutschland lizenziert haben <http://www.wiso-net.de>
- 2 <http://zbw.eu/stw/versions/latest/about.de.html>
- 3 <http://www.econis.eu>
- 4 <http://www.zbw.eu/dienstleistungen/econdesk.htm> Siehe dazu auch Krüger, Nicole: Ist wirklich alles im Internet? Möglichkeiten und Grenzen der wissenschaftlichen Recherche im WWW. In: Wirtschaftswissenschaftliches Studium (WiSt) Heft 2, 2009, S. 106–108.
- 5 http://www.zbw.eu/dienstleistungen/econis_select.htm

Der Informationsdienst „Econis Select“ der ZBW

„Econis Selects“ sind durch wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Basis des Bibliothekskatalogs (Datenbank ECONIS) erstellte themenspezifische Literaturlisten, die auf der Webseite der ZBW publiziert werden.⁶

Die zumeist wirtschaftswissenschaftlichen Themen kommen entweder aus der Redaktion der von der ZBW herausgegebenen Zeitschriften „Wirtschaftsdienst“ und „Interconomics“⁷ oder aus dem Kreis der Referentinnen und Referenten. Pro Literaturliste werden circa 20 bis 50 Titel aus einer umfassenden Recherche im Katalog ausgewählt und diese zusätzlich um passende Weblinks aus der Linksammlung EconBiz⁸ ergänzt. Sind die Titeldaten mit Links zu Volltexten oder gescannten Inhaltsverzeichnissen verknüpft, dann werden diese auch in der Titelliste angezeigt. Im Monat erscheinen etwa 10 bis 15 Econis-Select-Titellisten, und die Anzahl der Webzugriffe beträgt, je nach Berechnungsmethode, zwischen 5.000 und 10.000 Zugriffen pro Monat.

The screenshot shows the ZBW website interface. The main content area displays the title "ECONIS Select - Agenda 2010 - eine Zwischenbilanz" with a subtitle "(Vgl. Zeitgespräch im Wirtschaftsdienst 03/2008)". Below the title, there is a paragraph of text in German discussing the Agenda 2010 and the reform of the social state. A "Web-Links" section provides a link to a brochure from the German government. The "Aus unserem Online-Katalog ECONIS recherchierte Literatur:" section lists two articles:

- Aufsatz: **Nachtrag: Reform der Agenda 2010 : notwendige Korrekturen oder Rückschritt?** / Stefan Sell Verfassers: Sell, Stefan *1964.*
In: *Ho-Institut für Wirtschaftsforschung : Ho-Schnelldienst* . - München : Ho-Inst. für Wirtschaftsforschung, ISSN 1019-974x; ZDB-ID 2185180. - Bd. 41, 2008, 2 (31-1), S. 16-19
Rezension von: *Reform der Agenda 2010 : notwendige Korrekturen oder Rückschritt?* / Erwin Huber, Michael Hüther, Klaus Brandner. ...; 2007
Schlagwörter: *Arbeitsmarktpolitik / Sozialreform / Wirtschaftspolitische Wirkungsanalyse / Deutschland /*
- Aufsatz: **Agenda 2010 / Lothar Funk** Verfassers: Funk, Lothar *1965.*
In: *Das Wirtschaftsstudium* . - Düsseldorf : Lange, ISSN 0340-3084, ZDB-ID 1202844. - Bd. 36, 2007, 11, S. 1413

Additional information at the bottom of the list includes the title "Titel: **ABC zum Neoliberalismus : von "Agenda 2010" bis "Zumutbarkeit"** / [Lotto-Brenner-Stiftung]. Hans-Jürgen Urban (Hrsg.) Erschienen: Hamburg : VSA-Verl., 2006, Link: [Inhaltsverzeichnis](#), [Kühnhammer: Wirtschaftskolonialisierung / Kritik](#)

Abb. 1: Ansicht einer Econis-Select-Literaturliste

- 6 <http://www.zbw.eu>
- 7 <http://www.zbw.eu/zbw-publikationen.htm>
- 8 <http://www.econbiz.de/internetquellen/index.shtml>

Webtool zur Erstellung der Econis-Select-Literaturlisten

Zur Erstellung der Titellisten hat die ZBW ein Webtool „Econis Select zusammenstellen“ entwickelt, damit die Bearbeitung kooperativ an den beiden ZBW-Standorten Kiel und Hamburg möglich ist.

Jede Referentin und jeder Referent, der/die eine Literaturliste zusammenstellen oder auch später bearbeiten möchte, kann eine Datenmaske mit folgenden Funktionalitäten aufrufen:

- Aufruf des Bibliothekskatalogs von der Datenmaske aus
- Einfügen von aus dem Bibliothekskatalog recherchierten Titeln
- Bearbeiten jedes einzelnen Titelhinweises
- Umstellen der Titelreihenfolge der Literaturliste
- Einfügen von Weblinks generell und für die Redaktion der von der ZBW herausgegebenen Zeitschrift „Wirtschaftsdienst“
- Einfügen einer Titelüberschrift und eines Einleitungstextes für die Liste selbst
- Vorschau-Möglichkeit, damit man sehen kann wie das Endergebnis wirkt.

Nach Fertigstellung der Titelliste kann über einen Button in der Datenmaske die Web-Redaktion informiert werden, die dann die Econis-Select-Zusammenstellung auf der Webseite der ZBW veröffentlicht.

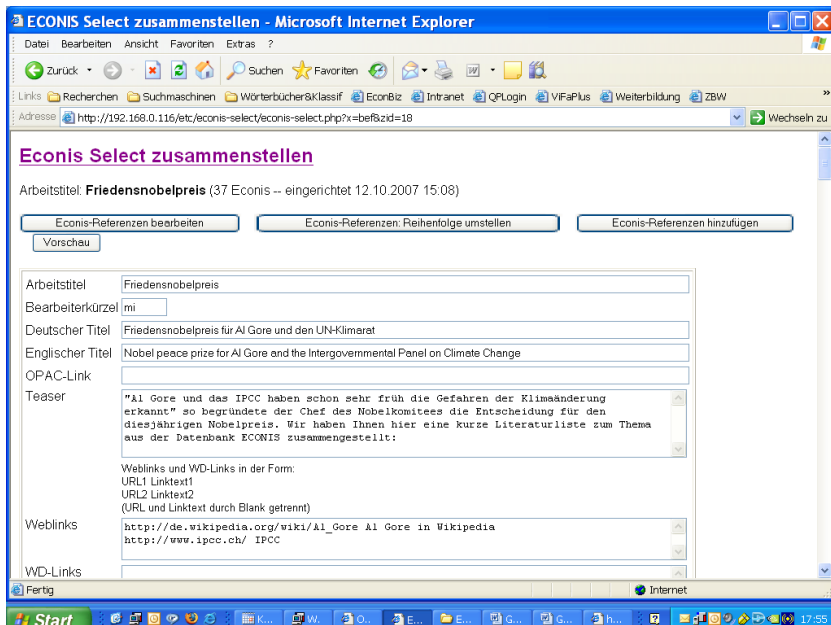


Abb. 2: Datenmaske zur Erstellung und Bearbeitung der Econis-Select-Literaturlisten

Das Webtool „Econis Select zusammenstellen“ nachnutzen

Die im ZBW-Intranet verfügbaren Webseiten mit den Formularen für das Zusammenstellen der Literaturempfehlungen werden durch ein PHP-Skript⁹ erzeugt, das auf eine MySQL-Datenbank zugreift. Kernstück des Tools ist ein Parser,¹⁰ der aus Ergebnislisten von Econis-Recherchen die einzelnen Referenzen und innerhalb der Referenzen die Felder (Verfasser, Titel, Link usw.) isoliert und in der MySQL-Datenbank für eine weitere Bearbeitung speichert.

Nachdem zusätzliche Informationen wie ein einleitender Text, Weblinks oder Hinweise auf Artikel des Wirtschaftsdienstes hinzugefügt wurden, werden vom Skript eine deutsche und eine englische Webseite mit der Literaturliste und den zusätzlichen Informationen erzeugt.

Dabei wird besonderer Wert auf Barrierefreiheit gelegt. Die automatisch vom Skript auf der Basis von Füllwörtern (und, der, die ... – the, and, of ...) vorgenommene Sprachauszeichnung¹¹ muss allerdings wegen des Deutsch-Englischen-Sprachmixes sowohl auf den deutschen wie auf den englischen Seiten „per Hand“ überarbeitet werden. Auch die Verlinkung der erzeugten Seiten auf der Homepage der ZBW erfolgt per Hand.

Bei einer mögliche Nachnutzung des Skriptes sind ggf. die folgenden Anpassungen vorzunehmen:

- Das Skript ist abgestimmt auf das Ausgabeformat des OPACs basierend auf dem PICA-LBS¹²
- Benutzung einer anderen Datenbank als MySQL
- Entfernung der auf den „Wirtschaftsdienst“ bezogenen Felder und ggf. Einfügung anderer Felder
- Anpassung des Layouts der ausgegebenen Webseiten
- Weglassen der englischen Sprachversion oder Hinzufügen weiterer Sprachversionen.

Bei Interesse an dem Skript wenden Sie sich bitte direkt an Dr. Christian Langer unter der E-Mail C.Langer@zbw.eu.

9 PHP ist eine im WWW verbreitete Skript-Sprache, mit der man serverseitig auf Datenbanken zugreifen, dynamisch HTML-Seiten erzeugen und auf Benutzereingaben reagieren kann. Siehe <http://www.php.net/>.

10 Ein Parser ist ein Programm(teil), das einen Text einliest und nach bestimmten Kriterien auswertet.

11 Die Sprachauszeichnung der auf der Seite enthaltenen Texte ist notwendig, damit die Vorlesesoftware für Blinde die Texte richtig ausspricht.

12 Die ZBW ist Mitglied im Gemeinsamen Bibliotheksverbund und nutzt daher das integrierte Lokale Bibliothekssystem LBS3 von Pica.

Ausblick

Die ZBW plant die Weiterentwicklung von „Econis Select“ ins Web 2.0¹³ durch das Blog „wiwi-Werkbank“. Das Blog wird basieren auf der Anpassung der Open-Source-Software des bekannten Blogdienstes Wordpress.com, der Econis Select Titellisten und der Daten des Gemeinsamen Verbundkatalogs (GVK) des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes (GBV). Zu gegebener Zeit wird die ZBW über das Blog und ihre Erfahrungen damit berichten.¹⁴

13 Siehe dazu zum Beispiel Danowski, Patrick: Bibliothek 2.0 – was verbirgt sich dahinter. In: Büchereiperspektiven Heft 04, 2008, Seite 2–5.

14 Projektverantwortlicher für das Blog WiWi-Werkbank in der ZBW ist Max-Michael Wannags (m.wannags@zbw.eu).